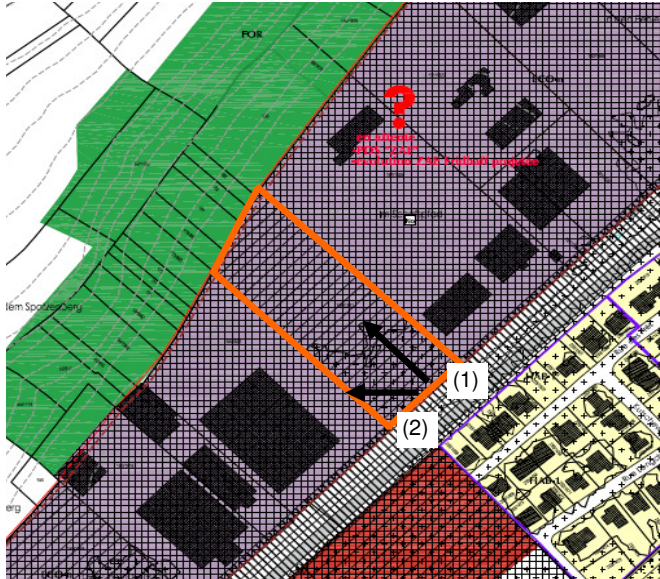


Bezeichnung: I2
Gemeinde: Erpeldange
Ortschaft: Ingeldorf
Größe:
Nutzung: Wiese /Acker
PAG Projekt: ECO-n PAP NQ
S.U. Nordstad
zone inondable
SUP UEP



(1) Blick zum Goldknapp
Grünland



(2) Blick nach Westen
Ein Autohändler in der Nachbarschaft

1 Wirkungsmatrix für unbebaute Flächen

Erklärung zur Arbeitshilfe: Die vorliegende Arbeitshilfe dient dazu die Umweltauswirkungen zu prüfen wenn die auszuweisende Zone, beziehungsweise noch nicht bebaute Zone an die zone verte angrenzt oder in die zone verte eingreift. Die Abschätzung der Umweltauswirkung soll im Arbeitsblatt 3_Erheblichkeitsmatrix begründet werden. Weiterführende Erklärungen sind im Kapitel 3.2 zu finden.

Benutzerhinweis: Auszufüllende Felder mit Hilfe der Auswahlliste ausfüllen und abschließend auf die Schaltfläche "Auswerten" klicken.

Analyse der Erheblichkeit potenzieller Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter		Wirkungen von / durch											
		Flächeninanspruchnahme, Versiegelung, Landschaftsverbrauch	Nutzungs- und Strukturänderung	Zerschneidung (Landschaftsräume, Wildtierkorridore, Frischluftschneisen etc.)	Geländeveränderungen, Trenn- oder Barrierewirkung etc.	Eingriffe in Wasserregime (qualitativ und quantitativ)	Störfaktoren wie Lärm, Erschütterung, Licht, menschliche Aktivität, elektrische und magnetische Felder, etc.	Luftschadstoffe (gas- und partikelförmig, Geruch)	Schadstoffe jeglicher Art und Abwasser (Altlasten, Kanalnetzauslastung, etc)	visuelle, ästhetische Änderungen	Naturgefahren (Futschungen, Überflutungen, etc.)	Anhäufen von Auswirkungen	Sonstige Effekte
Betrifft: Ingeldorf I2 Zeichenschlüssel II - geringe Auswirkung III - mittlere Auswirkung IV - hohe Auswirkung V - sehr hohe Auswirkung													
Wirkungen auf	Schutzgut Bevölkerung und Gesundheit des Menschen	Gesundheit u. Wohlbefinden	III										
		Wohnen											
		Erholen											
		Land- und Forstwirtschaft	III	III		III							
		Mobilität		III									
	Schutzgut Pflanzen, Tiere, biologische Vielfalt	Tiere	II	II		II							
		Pflanzen	II	II		II							
		Lebensräume	II	II		II							
		national (Art.17) und EU geschützte Lebensräume											
		national und EU geschützte Tiere und Pflanzen											
		europäische/ nationale/ internationale/kommunale Schutzgebiete											
	Schutzgut Boden	Bodenqualität	III	III		III							
	Schutzgut Wasser	Grundwasser	III	III			III						
		Oberflächenwasser	III	III			III						
		Überschwemmungsgebiete											
		Trinkwasserschutzgebiete											
	Schutzgut Klima und Luft	Luft		III									
		Meso- und Mikroklima	III	III									
Schutzgut Landschaft	Landschaftsbild		II						II				
	Stadt- / Ortsbild		II						II				
Schutzgut Kultur- und Sachgüter	Sachgüter												
	Kulturgüter												
Sonstige													

3 Erheblichkeitsmatrix zu den Schutzgüter

Erklärung zur Arbeitshilfe : Die Erheblichkeitsmatrix dient dazu die zu erwartenden Auswirkungen, welche in 1_Wirkungsmatrix angegeben wurden, durch Anführung der benutzten Datenquellen zu belegen.

Betrifft: <i>Ingeldorf I2</i>	Umweltauswirkungen		Auf Ebene des PAG ³⁾ nicht geklärte Fragestellung	Beschreibung der Auswirkungen sowie der verwendeten Unterlagen / Datenquellen (erhebliche und nicht erhebliche Auswirkungen) ⁴⁾
	wegen fehlender Unterlagen nicht zu beurteilen ¹⁾	erhebliche Beeinträchtigung ja ²⁾ / nein		
Schutzgut Bevölkerung und Gesundheit des Menschen	nein	nein		Mittlere bis hohe Auswirkungen auf eine landwirtschaftliche Fläche. Mittlere Auswirkungen auf die Mobilität durch zusätzlichen Verkehr. Quellen: Luftbild (www.geoportail, Zugriff am 19.08.2013), étude préparatoire
Schutzgut Pflanzen, Tiere, biologische Vielfalt	nein	nein		Geringen Auswirkungen (teilweise auf Fauna und Flora im Boden) durch Flächenversiegelung und Geländeänderung. Ein Teil im 30 m- Puffer zum Wald. S. Karte servitudes environnementales E061018-207)
Schutzgut Boden	nein	nein		Mittlere Auswirkungen, weil grössere Fläche. Keine Altlasten s. Karte servitudes et contraintes E061018-86
Schutzgut Wasser	nein	nein		Mittlere Auswirkungen, weil grössere Fläche.
Schutzgut Klima und Luft	nein	nein		Mittlere Auswirkungen, weil die Bebauung in einem Kaltluftsammlgebiet erfolgt. Durch die benachbarte Bebauung ist allerdings eine Vorbelastung gegeben. Quellen: Umweltzustand Klima und Luft - Klimatische Funktionen; Karte erstellt im Rahmen der PDS; HHP HAGE+HOPPENSTEDT PARTNER, Sep 2009
Schutzgut Landschaft	nein	nein		Geringe Auswirkungen, da es sich um eine Fläche an einer stark befahrenen Straße im städtebaulich vorbelasteten Bereich handelt. Quellen: BD-Topo, PAG, Ortsbegehung
Schutzgut Kultur- und Sachgüter	nein	nein		
Sonstige	nein	nein		Keine weiteren Auswirkungen zu erwarten

1) Eine Information über Art und Inhalt fehlender Unterlagen ist erforderlich.

2) Diese Aspekte sind im Umweltbericht zu behandeln.

3) Dieser Teilaspekt ist bei der Prüfung des PAP im Detail zu klären.

4) Alle Gebiete sollen beschrieben werden mitsamt ihren Auswirkungen. Sind keine Auswirkungen zu erwarten, so soll auch dies kurz begründet werden. (+2 Sätze)